

# Kater

## Beginner

Ah wie ich in den Seilen häng  
Letzte Nacht war ich ziemlich peinlich denn  
Aus meinem Mund kam nix außer Mäß'ig  
Und ich hab mehr Kohle verbrannt als'n GrillIch wär' mich gern wegzaubern Abrakadabra  
Fuck, wieder so 'n rabenschwarzer Kater  
Gestern noch Superman, heute Drach-man  
Der wie 'n Scheintoter in sei'm Bett abhangt  
Und ich hasse diesen Tag später  
Wenn man 'nen Helm hat wie Darth Vader  
Game Over, Schach-Matt, Durchfall, Kopfschmerz  
Mann, ich fühl mich Asbach Uralt  
Doch wen wundert's nach 50 Kurzen  
Ich geh auf Klo nochmal gründlich furzen  
Und wär' mein Elend gern vertuschen  
Doch es dampft aus meinen Poren selbst nach einer Stunde duschen  
Und jedermann riecht es, jedermann sieht's  
Ich seh aus wie'n Obdachloser mit Elefantitis  
Der Herr der Augenringe, mäde und allein  
Bis es nächste Woche wieder heiße einer geht noch rein! Gestern war ich blau, heute seh' ich schwarz  
Versteck mich im Bett  
Denn so voll wie ich war  
So leer bin ich jetzt  
Bewege mich träge durch eigenen Nebel  
Kein Wind fähr die Segel und immernoch Pegel  
Denn so voll wie ich war  
So leer bin ich jetzt Ich wach auf, oder so ähnlich  
Seh' nix, die Augen krustig und klebrig  
Fühl mich eklig, hab Angst ich übergeb' mich  
Dreh' mich um und schlaf' noch ein wenig  
Aber geht nicht, denn in meinem Schädel  
Spielt Lars Ulrich Schlagzeug und ich hab noch Pegel  
Und ist das Vogelzwitschern oder Lungenpfeifen  
Rihanna kann sich in dem Pelz auf meiner Zunge kleiden  
Nie mehr Alkohol, wirklich, das schwär' ich  
Mein Körper fühl sich an wie Dresden '45  
Und wenn du dich im Club bis 7 vergnügen  
Hast du Karl Dall auf Crack, der dich im Spiegel begrüßt  
Mir egal ich werd' heut eh nicht mehr rausgehen  
Nur noch vom Bett zum Kühlschrank zur Couch gehen

Und dann hock ich da und kau auf meinem Zwieback  
Roll mich in die Decke und denke, dass mich keiner lieb hat?Gestern war ich blau, heute seh' ich schwarz  
    Und Versteck mich im Bett  
    Denn so voll wie ich war  
        So leer bin ich jetzt  
        Bewege mich trÃ¤ge durch eigenen Nebel  
        Kein Wind fÃ¼r die Segel und immernoch Pegel  
        Denn so voll wie ich war  
    So leer bin ich jetztBewege mich trÃ¤ge durch eigenen Nebel  
        Kein Wind fÃ¼r die Segel und immernoch Pegel  
Denn so voll wie ich war, so leer bin ich jetztSo leer bin ich jetzt  
    So leer bin ich jetzt

Published by  
Lyrics Â© BMG RIGHTS MANAGEMENT US, LLC Song Discussions is protected by U.S. Patent 9401941.  
Other patents pending.

Lyrics provided by  
<https://damnlyrics.com/>